

Themen in diesem Newsletter:

- Wichtige Informationen für Vereins-Vorstände:

Worauf Vereine zum Jahreswechsel achten sollten

„Sportler des Jahres“ und „Nachwuchssportler des Jahres“ jetzt noch schnell nominieren

Der Sportplaner 2019 - noch mehr Informationen rund um die Vereinsarbeit

- Spezial:

Ehrenamt ist unbezahlbar und Freiwillige wachsen nicht auf Bäumen - Was Sportvereine für das Ehrenamt tun können

- Veranstaltungen:

Treff der Verantwortlichen der Sparkassen-Kinder- und Jugendspiele am 03.12. im KSB

Rege Teilnahme an den Stützpunktberatungen 2018 - Schwerpunkt Datenschutz

- Ehrungen:

Zum Jahresabschluss noch einmal Danke sagen

- Bildung:

Das neue Ausbildungsprogramm für 2019 steht. Jetzt für C-Lizenz-Ausbildung anmelden

- Kinder- und Jugendsport:

Jahresabschlussveranstaltung und Bilanz zum Flizzy-Sportabzeichen

Gefördert durch

STAATSMINISTERIUM
DES INNERN



Der Kreissportbund wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.

Impressum:

Kreissportbund Landkreis Leipzig e. V. | Bahnhofstraße 25, 04683 Naunhof

Tel.: 034293 464093, Fax: 034293 464099 | René Schober | E-Mail: r.schober@KSB-LL.de

Wichtige Informationen für Vereins-Vorstände:

Worauf sollten Vereine zum Jahreswechsel achten?

Seit dem 01.12. sollen die Sportvereine wieder ihre jährliche **Mitgliederstatistik** im Online-Portal VermiNet eingeben. Dazu haben sie bis zum 10.01.2019 die Möglichkeit. Jeder Verein hat dazu einen Online-Beauftragten, der einen passwortgeschützten Zugang zur Seite www.verminet4.de hat. Falls ein neues Passwort benötigt wird, zum Beispiel bei Verlust des Passwortes oder einem Wechsel des Online-Beauftragten, war bisher das Ausfüllen eines Formulars nötig. Dies kann nun unkompliziert im VermiNet erfolgen.

Neben der manuellen Eingabe besteht auch die Möglichkeit, die Mitgliederdaten mittels einer Datei einlesen zu lassen. Zudem ist darauf zu achten, dass die Vereins-Kontaktdaten aktualisiert werden.

Wenn die Daten aktualisiert sind, kann anschließend der Fördermittelantrag „Breitensportentwicklung“ fixiert und ausgefüllt werden. Dieser muss bis zum 10.01.19 ausgedruckt und rechtsverbindlich unterschrieben an den KSB geschickt werden. Eine Übermittlung per Fax ist nicht zulässig.

Außerdem ist auch darauf zu achten, dass eventuell nötige Lizenzverlängerungen unbedingt noch **im Dezember** eingereicht werden, damit diese Lizenzen, für die eine Förderung beantragt werden soll, auch gültig sind. Die Fördersätze für die Lizenzen sind erhöht wurden. Ab 2019 werden die Festbeträge für Übungsleiter von bisher 250€ auf 350€ (bei 2 Trainingseinheiten pro Woche) erhöht (bei 1 Trainingseinheit pro Woche und für in Ausbildung stehende von 125€ auf 175€).

Achtung! Vereine, die ihre Bestandsmeldung nicht abgeben sind für das komplette Förderjahr in allen Projekten des Landessportbundes nicht förderfähig!

Falls der letzte **Gemeinnützigkeitsnachweis** von 2013 stammt, muss dieser beim Finanzamt neu eingereicht werden. Folgende Unterlagen müssen dazu vorgelegt werden:

- Antrag auf Freistellung von der Körperschaftssteuer
- Satzung
- Protokoll der Gründungsversammlung (einschließlich des Protokolls der Vorstandswahl)
- Beitragsordnung bzw. Informationen zur Regelung der Mitgliederbeiträge (soweit nicht im Gründungsprotokoll enthalten)
- Vereinsregisterauszug (oder Kopie des Antrags auf Anmeldung zur Eintragung in das Vereinsregister)

Die Mitarbeiter der Kreissportbundes stehen bei Fragen gern zur Verfügung.

„Sportler des Jahres“ und „Nachwuchssportler des Jahres“ jetzt noch schnell nominieren!



Auch in diesem Jahr ruft der Kreissportbund die Sportvereine im Landkreis wieder auf, ihre besten Sportler für die Wahl der „Sportler/innen des Jahres“ beziehungsweise der „Nachwuchssportler/innen des Jahres“ zu nominieren. Die Nominierungsfrist ist noch einmal bis **Do., 13.12.2018** verlängert worden. Das dafür benötigte Formular findet ihr [hier](#). Die traditionellen

Sportlerehrungen finden im Frühjahr 2019 statt. Die Nachwuchssportlerehrung am **14.03.2019** im Kinderparadies Grimma und der Sportlerball am **23.03.2019** in der Stadthalle Zwenkau. Die Altersgrenze für die Nominierung im Nachwuchsbereich liegt bei 16 Jahren. Dabei werden neben den erfolgreichsten Sportlerinnen, Sportlern und Mannschaften auch verdienstvolle, ehrenamtliche Sportfunktionäre ausgezeichnet.

Der Sportplaner 2019 - noch mehr Informationen rund um die Vereinsarbeit

Der neue Sportplaner des Kreissportbundes ist da. Wir haben ihn dieses Jahr komplett überarbeitet und mit vielen zusätzlichen Informationen aufgewertet. Darin findet ihr ab sofort auch das komplette Aus- und Fortbildungsprogramm. Außerdem neu ist eine Sportartenübersicht, sodass man auf einen Blick sieht, welche Vereine eine bestimmte Sportart anbieten. Im Kalenderteil sind alle wichtigen Termine für 2019 zu finden. Von Antragsfristen für Förderanträge über Veranstaltungen des Kreissportbundes bis hin zu den Veranstaltungen der Sportvereine verpasst man mit dem Sportplaner keinen wichtigen Termin mehr.

Mitgliedsvereine des Kreissportbundes können die Sportplaner gern in der Geschäftsstelle des KSB abholen oder sich per Post zuschicken lassen. Dazu reicht eine kurze E-Mail an mail@ksb-ll.de

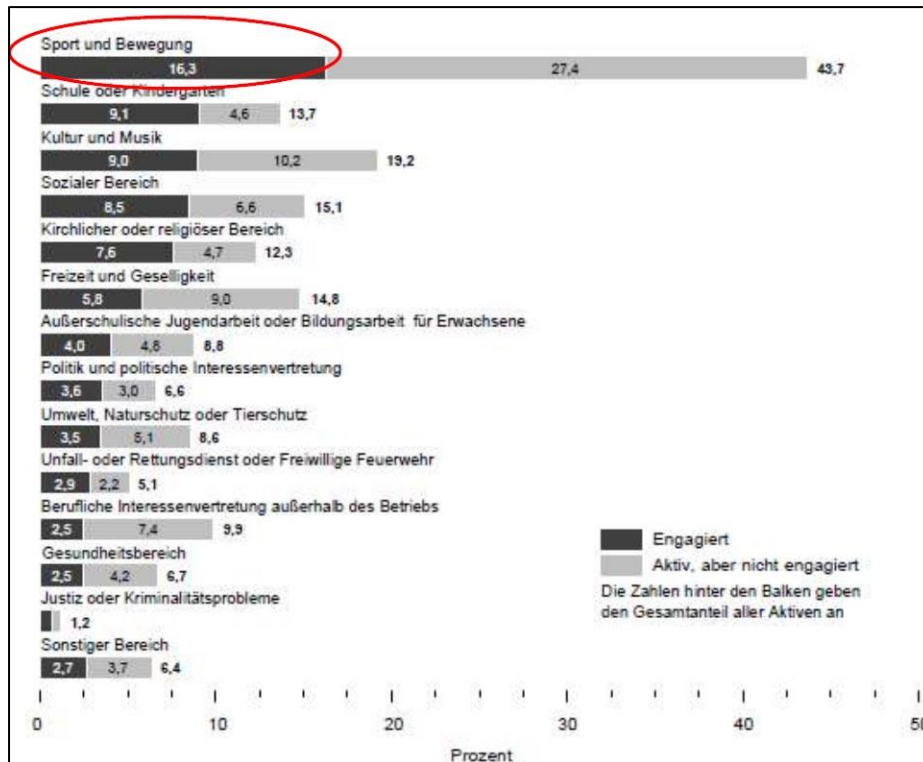


Spezial:

Ehrenamt ist unbezahlbar und Freiwillige wachsen nicht auf Bäumen - Was Sportvereine für das Ehrenamt tun können.

In 4.460 Sportvereinen in Sachsen erbringen mehr als 81.000 Engagierte (38.000 Übungsleiter/innen und Trainer/innen, 27.000 Amtsträger in Wahlfunktionen und 16.000 Kampf- und Schiedsrichter/innen) wertvolle Arbeit für die Gesellschaft. Hinzu kommt eine Vielzahl freiwilliger Helfer/innen. Diese Zahlen stammen aus der jährlichen Bestandserhebung des Landessportbundes. Der Dachverband des Sports in Sachsen hat berechnet, dass dieses Engagement einer jährlichen Arbeitsleistung von mehr als 14,5 Millionen Stunden (auf der Grundlage von 15 Stunden pro Engagierte/m im Monat) entspricht. Dies wären etwa 8.780 Vollzeit-Arbeitsplätze und eine Wertschöpfung von 218 Millionen Euro pro Jahr (Annahme: 15€ pro Stunde).

43,7% der Gesamtbevölkerung sind im Sport aktiv, davon engagieren sich 16,3% ehrenamtlich. Eine tolle Quote, vor allem, wenn man sich andere Engagementbereiche im Vergleich dazu ansieht.



Anteil der Aktiven/Engagierten an der Gesamtbevölkerung in den Engagementbereichen (Quelle: Akademie für Ehrenamtlichkeit)

Das Vereinssportsystem Deutschlands gilt weltweit als Vorbild für die Umsetzung des Prinzips der Solidargemeinschaft. Vereine bringen Menschen aller sozialen Ebenen und Altersklassen zusammen und können ein Ort für die Integration ausländischer Mitbürger oder für die Inklusion von Menschen mit Handicap sein. Menschen können sich im Sportverein entfalten, ihre eigenen Ideen einbringen und etwas bewirken. Ganz nebenbei werden für die Gesellschaft so wichtige Werte, wie Toleranz, FairPlay und Respekt vermittelt. Vereine sind eine wertvolle Errungenschaft der modernen Gesellschaft.

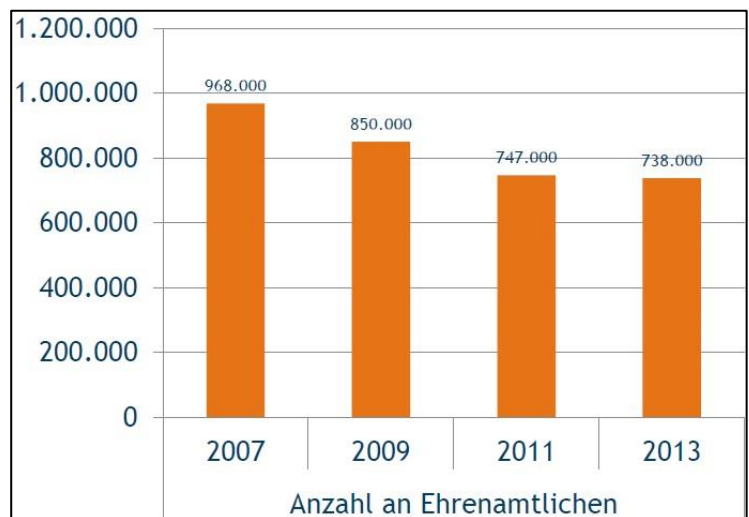
Der Sportverein als Dienstleister?

Jedoch haben sich die Rahmenbedingungen für gesellschaftliches Engagement in den letzten Jahrzehnten sehr stark verändert. Das System Sportverein hat es schwer, in der neuen Vielfalt der Möglichkeiten, dem veränderten Freizeitverhalten und dem Streben nach Individualisierung junge Menschen nachhaltig für den Sport zu begeistern. Wir erleben heute viele Vereine, deren Mitglieder kein Interesse daran haben, sich im Verein zu engagieren sondern diesen nur noch als Dienstleister für ihren Sport verstehen.

Es fehlt an Nachwuchs. Freiwilliges Engagement ist rückläufig. Dies hört man nicht nur in Gesprächen mit den verzweiferten Vorständen der Vereine, sondern dies spiegelt sich auch in den Zahlen wider. Zwischen 2007 und 2013 ist die Anzahl der Ehrenamtlichen auf Vorstandsebene bundesweit um 170.000 zurückgegangen. Das entspricht einem Rückgang um etwa ein Viertel (23,7%)!

Dies bedeutet auch, dass die Aufgaben, die vorher auf mehreren Schultern verteilt waren, nun von immer weniger Ehrenamtlichen gestemmt werden müssen. Ganz zu schweigen davon, dass zusätzliche Aufgaben, wie z.B. das Thema Datenschutz die Vereine zusätzlich belasten.

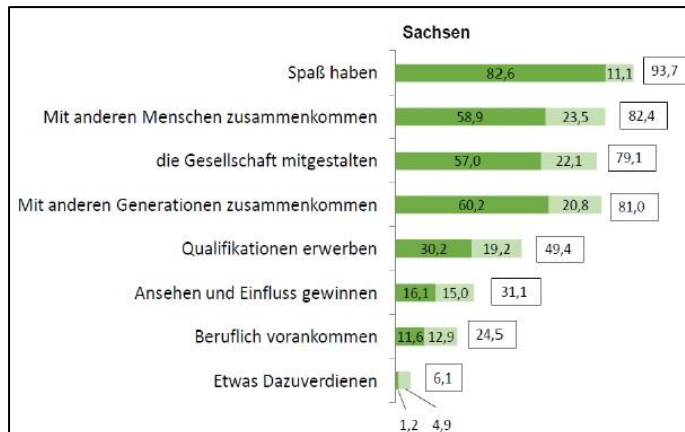
Paradox daran ist, dass die Mitgliederzahlen in den Sportvereinen Sachsens in den letzten Jahren kontinuierlich gestiegen sind.



Anzahl der Ehrenamtlichen auf Vorstandsebene (Quelle: Akademie für Ehrenamtlichkeit)

Engagementkultur fördern

Die Bereitschaft, sich zu engagieren ist immer noch vorhanden und steigt sogar über alle Altersbereichen hinweg. Rund 50% der Gesamtbevölkerung kann sich vorstellen, ehrenamtlich tätig zu werden. Durch die veränderten Motive für freiwilliges Engagement, müssen Vereine jedoch umdenken.



Motive für freiwilliges Engagement (Quelle: Freiwilligensurvey 2014)

Um sich an die veränderten Bedingungen anzupassen, sollten Vereine beispielsweise berücksichtigen, dass das „neue“ Ehrenamt nicht mehr eine dauerhafte Bindung an den Sportverein bedeutet sondern eher projektbezogen stattfindet. Während man sich früher selbstlos und unentgeltlich in den Verein einbrachte, geht es jungen

Freiwilligen heutzutage eher um Selbstverwirklichung und Netzworkebildung. Eine Aufwandsentschädigung sollte auch nicht fehlen. Darüber hinaus möchten junge Freiwillige ihre Kompetenzen weiterentwickeln und Möglichkeiten der Qualifizierung angeboten bekommen. Wenn potentielle Freiwillige nicht das Gefühl haben, den Verein wirklich aktiv mitgestalten zu können, wird man dieses Engagement auch nicht aktivieren können und weiterhin nur als Dienstleister wahrgenommen werden.

Der Film „Zurück zu den Wurzeln“ des DFB ist zusätzlich zu empfehlen. Zum Film gelangt ihr [hier](#).

Beratungs- und Bildungsangebote zum Thema Engagemententwicklung nutzen

Die Dachverbände bieten verschiedene Möglichkeiten, das Thema in den Sportverein zu tragen und einen Veränderungsprozess anzustoßen.

Im Kreissportbund Landkreis Leipzig haben nunmehr drei Mitarbeiter die Ausbildung zum Engagementberater abgeschlossen und stehen als Ansprechpartner zur Verfügung. Es kann sowohl Arbeitsmaterial bereitgestellt, als auch eine Beratung zur Engagemententwicklung durchgeführt werden.

Außerdem bietet der Kreissportbund eine Kurzschulung „Ehrenamt (neu) gestalten“ für Vereine an, die sich um die Gewinnung und Bindung von ehrenamtlichen Mitarbeitern in den Sportvereinen kümmern möchten. Zur Anmeldung gelangt ihr [hier](#).

Der Kreissportbund unterstützt seine Sportvereine dabei, ein Konzept zu entwickeln und eine ehrenamtsfreundliche Organisationskultur zu etablieren. Wir stehen euch gern zur Verfügung.

Veranstaltungen:

Treff der Verantwortlichen der Sparkassen-Kinder- und Jugendspiele am 03.12. im Kreissportbund

Die traditionelle Auswertungs- und Dankeschönveranstaltung für die Ausrichter der Sparkassen-Kinder- und Jugendspiele im Landkreis Leipzig fand auch 2018 wieder zu Beginn der Weihnachtszeit Anfang Dezember statt. Bei Stollen und Räucherkerzenduft wurden die Zahlen der Großveranstaltung vorgestellt und Probleme und Verbesserungsvorschläge rund um die Organisation besprochen. Die Kinder- und Jugendspiele erreichten erneut einen Teilnehmerrekord. Mit 4409 Teilnehmern in 33 Sportarten und 50 Veranstaltungen können alle Ausrichter stolz darauf sein, ein solch vielfältiges Sportartenangebot mitzugestalten.



Auch 2019 werden die Kinder- und Jugendspiele wieder das Highlight vor den Sommerferien sein. Vereine, die Interesse an der Ausrichtung haben, können die Geschäftsstelle des KSB kontaktieren und weitere Informationen zu den Bedingungen und Fördermöglichkeiten erhalten. Weitere Informationen findet ihr [hier](#).

Rege Teilnahme an den Stützpunktberatungen - Schwerpunkt Datenschutz



Im November waren die Vorsitzenden der Sportvereine zu den Informationsveranstaltungen des KSB eingeladen. Aus organisatorischen Gründen wurden die bisher 5 Veranstaltungen auf 3 zusammengelegt.

Themenschwerpunkt in diesem Jahr war Datenschutz. Herr Jäger, der Datenschutzbeauftragte des KSB,

informierte und klärte zu den wichtigsten Eckpunkten auf. Auf der [Internetseite des KSB](#) gibt es alle wichtigen Informationen gebündelt und zusammengefasst. Bei Fragen stehen die Mitarbeiter des KSB gern zur Verfügung.

Ehrungen:

Zum Jahresabschluss noch einmal Danke sagen.



Leidenschaft, Begeisterung, Herzblut, freiwilliges Engagement und noch viele weitere fantastische Eigenschaften unserer Vereinsmitglieder bilden die Grundpfeiler einer seit vielen Jahren erfolgreichen Arbeit unserer Sportvereine im Landkreis Leipzig. Ohne eure Bereitschaft liebe Übungsleiter/innen, Trainer/innen, Wettkampf- und Schiedsrichter/innen sowie Vorstände wäre das Sporttreiben undenkbar.

Aus diesem Grund hat der Kreissportbund den **Internationalen Tag des Ehrenamtes** (am 05.12.) dazu genutzt, um euch unsere große Dankbarkeit und Anerkennung bezüglich eures täglichen und freiwilligen Wirkens auszusprechen. Auch zukünftig möchten wir als Kreissportbund ein guter und verlässlicher Partner sein. Ein Partner, der euch in euren Belangen unterstützt und begleitet – euer Ehrenamtsengagement fördert und bestärkt!

Auch unabhängig vom Internationalen Tag des Ehrenamtes bietet sich die Adventszeit als gute Gelegenheit an, um euren engagierten Mitgliedern einfach mal „danke“ zu sagen. Denn ein einfaches Dankeschön signalisiert unseren Mitmenschen doch auf so einfache Weise, dass wir sie und ihre Leistung sehen, anerkennen und in großem Maße schätzen, ein Balsam für die Seele also!

In diesem Sinne: **Dankeschön für eure Leistung, eure Hingabe und euer Engagement!!**

Falls ihr dieses Dankeschön zusätzlich noch mit einer Ehrung untermalen wollt, erhaltet ihr auf Antrag beim Kreissportbund die benötigten Materialien (z.B. Urkunden, Plaketten, o.ä.) je nach Art der Auszeichnung. Alle Informationen dazu sind [hier](#) zu finden. Auch die Ehrenamtskarte ist eine sinnvolle Möglichkeit, Ehrenamtlichen etwas Gutes zu tun. Alle Informationen dazu findet ihr im Newsletter 03/2018.

Bildung: [Hier](#) geht es zum Buchungsportal für die Aus- und Fortbildungsangebote.

Das neue Ausbildungsprogramm für 2019 steht. Jetzt für C-Lizenz-Ausbildung anmelden.

Kurskalender 2019 – Lizenz Übungsleiter C (Breitensport)

Monat	Kurs	Datum	Ort	Profil	Modul
März	Grundlehrgang	07.-09.03. und 14.-16.03.	Naunhof		
	DRK Erste Hilfe	30.03.	Naunhof		E1/K1
April	Aufbaulehrgang	04.-06.04. und 12.-13.04.	Naunhof		
	Alltagstrainingsprogramm (ATP)	13.04.	Grimma		E3
Mai	Inklusion im Sport - Seid ihr dabei?	04.05.	Naunhof		E1/K1
	Rückenfit	11.05.	Borna		E2
	Gruppenführungsführerschein	18.05.	Naunhof		E1/K1
	Entspannung/ Stressbewältigung	25.05.	Grimma		E3
Juni	Flizy Prüferschulung	05.06.	Naunhof		K3
	Prüferschulung Deutsches Sportabzeichen	14.06.	Naunhof		E1/K1
	Erlebnispädagogik	22.06.	Borna		K3
	Gesunde Ernährung im Sport	29.06.	Naunhof		E1/K1
Juli	Funktionsgymnastik	06.07.	Grimma		E2
August	Bewegungserziehung für 1-6 Jährige	17.08.	Naunhof		K3
	Kraft- und Ausdauertraining	24.08.	Borna		K2
	Pilates/Faszientraining	31.08.	Naunhof		E2
September	Schnelligkeits- und Beweglichkeitstraining	07.09.	Grimma		K2
	Koordination und Wahrnehmung	21.09.	Naunhof		K2
	Kräftigen, Mobilisieren, Dehnen und Entspannen	28.09.	Grimma		E3
Oktober	Grundlehrgang	10.-12.10. und 17.-19.10.	Naunhof		
	Schülerassistentenausbildung	21.-25.10.	Leipzig		
	Hochintensives Intervalltraining	26.10.	Naunhof		E2
November	Aufbaulehrgang	07.-09.11. und 15.-16.11.	Naunhof		
	Faszination Ball	23.11.	Grimma		K3
	Spiele für jeden Zweck	30.11.	Borna		K3
Dezember	Sport und Spaß mit 50+	07.12.	Naunhof		E3
	Balancetraining	14.12.	Naunhof		E3

Profil:  Pflichtmodul,  Kinder/Jugendliche,  Erwachsene/Ältere,  profilübergreifend
Modul: E1 Basiswissen für Übungsleiter, E2 Kraft- und Stabilisationstraining, E3 Sport im Alter
Modul: K1 Basiswissen für Übungsleiter, K2 Grundlagentraining im Nachwuchssport, K3 Spielend trainieren

Kinder- und Jugendsport:

Jahresabschlussveranstaltung und Bilanz zum Flizzy-Sportabzeichen.

Am 06.11. nahmen rund 140 Kinder aus neun verschiedenen Kita-Einrichtungen aus Naunhof und Umgebung an der Jahresabschlussveranstaltung des Sächsischen Kindersportabzeichens „Flizzy“ in der Parthelandhalle teil. Die Augen der Kids strahlten bereits, als Flizzy die Sporthalle betrat und den Sportvormittag eröffnete. Getestet wurden die grundlegenden sportmotorischen Fähigkeiten, die Beweglichkeit sowie altersentsprechende Fertigkeiten. Die Veranstaltung rundete das erfolgreiche Jahr 2018 gebührend ab. Im Rahmen von 36 Events konnten dieses Jahr ca. 1350 Mädchen und Jungen im Alter zwischen drei und sechs Jahren für ihre Leistungen vom Kreissportbund Landkreis Leipzig ausgezeichnet werden. Dieser Erfolg ist nicht zuletzt den vielen ehrenamtlich engagierten Übungsleitern unserer Sportvereine des Landkreises Leipzig zu verdanken, die als zertifizierte Prüfer einen großen Anteil am Umsetzungserfolg dieses Projektes haben. Ein Dank gilt aber auch den Schülerinnen und Schülern der Klasse 8.1 des Freien Gymnasium Naunhof. Mit deren Unterstützung gelang eine optimal Durchführung des Sportprogramms am 06.11. in der Parthelandhalle.

